

Kinderyoga, viel Spass, April 2020

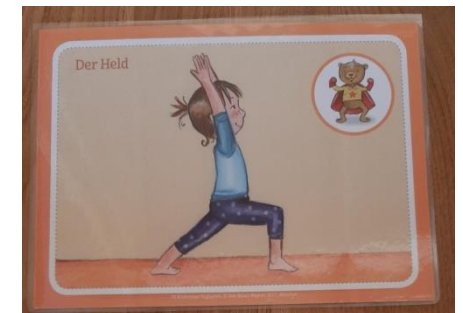


Das rechte Bein, die linke Hand
jetzt andersrum, ach wie galant.
So streckt die Katze ihre Glieder
immer wieder, immer wieder.

Majestätisch verneigen wir uns heute,
ehren die großen und die kleinen Leute.
Mit der Nasenspitze stupsen wir die Knie,
die Hände noch neben die Füße, yippie.
Mit rundem Rücken rollen wir uns nach oben,
dann wollen wir uns erst mal kräftig loben.

Die Kobra liegt ganz still und stumm
unter einem Stein herum.
Doch ganz plötzlich wacht sie auf
ihrem Kopf hebt sie hinauf.
Ein lautes Zischen ist zu hören,
ich frag mich, was konnt' sie stören?

Du bist groß und bist mein Held
in dieser kunterbunten Welt.
Du bist stark und bist mein Held
In dieser kunterbunten Welt.
Du bist klug und bist mein Held
In dieser kunterbunten Welt.



Seht, wie diese Brücke dort drüben steht
und täglich Mensch und Tier darüber geht.
Majestätisch thront sie über der Stadt.
Wer weiß, wie lang ihr Bau gedauert hat?

Wir grüßen die Sonne
und beugen die Knie.
Wir grüßen sie wieder,
vergessen sie nie.
Wir grüßen die Erde,
auf dass es sonnig werde.

Das Krokodil liegt in der Sonne,
genießt die Zeit mit voller Wonne.
Auf einmal dreht es sich herum,
dann ist sein Sonnenbaden um.

"Miau" ruft die kleine Katze
und springt aufs Dach mit einem Satze.
Dann springt sie wieder runter,
sie reckt und streckt sich, ist ganz munter.